



4. Edition der “Fête de la
Musique” am 21. Juni 2026



Auch in 2026 findet die „**Fête de la Musique**“ statt. Diese organisieren wir ganz nach französischer Manier.

Wie die Jahre zuvor laden wir in die „Villa Manskopf“ ein, die wir mit Klavier, Akustik und Beleuchtung ausstatten.

Musikgruppen aller Stilrichtungen treten im Halbstundentakt zwischen 18 und 23 Uhr auf. Ob Klassik, Jazz, Chanson oder Rock'n Roll: Solisten und Bands - von Jung bis Alt - sorgen ohne Entgelt für Stimmung in der Nacht der Sommerwende.

Der Eintritt für die Besucher ist frei. Für Speis und Trank wird vor Ort gesorgt und an der Theke bezahlt.

Die Finanzierung der „**Fête de la Musique 2026**“ wird maßgeblich durch die **Heinmüller-Stiftung** ermöglicht.



Die Geschichte der Fête de la Musique in Deutschland ist eng mit ihrer Entstehung in Frankreich verbunden. Das Festival wurde erstmals im Jahr 1982 in Paris von dem französischen Kulturminister Jack Lang ins Leben gerufen. Die Idee war es, einen Tag im Jahr zu schaffen, an dem die Straßen und Plätze von Paris mit Musik erfüllt werden und sowohl professionelle als auch Musik verbindet – Menschen, Städte, Generationen. Die Fête de la Musique ist das lebendige Zeugnis dieser Idee: ein internationales Musikfest, das jedes Jahr am 21. Juni in über 1000 Städten weltweit gefeiert wird – darunter 140 in Deutschland!

Wie alles begann

Die Fête de la Musique wurde 1982 vom französischen Kulturministerium ins Leben gerufen und hat sich seitdem zu einem globalen Phänomen entwickelt. In Deutschland fand die erste Fête de la Musique 1995 in Berlin statt. Von dort aus verbreitete sich die Idee Schritt für Schritt über das ganze Land – getragen von Musikbegeisterten, Kulturschaffenden und engagierten Städten, die das Prinzip der offenen, kostenlosen und für alle zugänglichen Musikveranstaltungen teilen.

Text der „Netzwerk Koordination Fête de la Musique Deutschland“

„Fête de la Musique“ seit 2023 in Frankfurt



Wir erwarten wie die Jahre zuvor über **300 Gäste in der Villa Manskopf!**

Die „**Fête de la Musique**“ wurde 1975 von der UNESCO ins Leben gerufen. Besonders zelebriert wird sie in Frankreich: der Staat fördert den Nationalen Musikfeiertag seit 1982.

« *Faites de la musique !* (Musiziert!)»: Amateurmusiker aller musikalischen Richtungen (Chanson, Klassik, Jazz, Pop, Rock...) werden ermutigt, vor Publikum und ohne Gage aufzutreten.

Seit 2023 bietet die DFG eine solche Vielseitigkeit schon an: ob Chor, Chanson, Jazz, Klassik, A Capella oder Rock'n Roll: Musiker von Jung bis Alt sorgen für Stimmung bis tief in die Nacht.

Copyright:
Villa Manskopf/

Rückblick 2024





Rückblick 2025

Kontakte

Christophe Braouet
Präsident

Pascale Bech
Leiterin der Geschäftsstelle



info@dfg-frankfurt.de



www.dfg-frankfurt.de

